Achtung!
Diese Seite wird derzeit überarbeitet!

Projekt EnMa-HAW

Konzept für ein automationsgestütztes Energiemanagement an nicht-universitären Hochschulen in Baden-Württemberg

Im Jahr 2019 wurden die Hochschulen Biberach (HBC) und Offenburg (HSO) vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg zur Durchführung des wissenschaftlichen Projekts „Entwicklung einer automationsgestützten Verbrauchserfassung zur Optimierung des Energiemanagements an nicht-universitären Hochschulen“ – kurz EnMa-HAW – beauftragt.

Ziel des Projektes war es, ein einheitliches und standardisiertes Konzept für eine automationsgestützte, (mindestens) gebäudescharfe Verbrauchsdatenerfassung, unter Einsatz standardisierter Mess- und Zählertechnik und einem systematischen Energiedatenmanagement, an nicht-universitären Hochschulen zu entwickeln. Ergänzend dazu sollte ein Konzept zur Stärkung und organisatorischen Verankerung des Themas Energiemanagement an den Hochschulen erarbeitet werden.

In Reallaboren an den vier Pilothochschulen Biberach, Offenburg, Furtwangen (HFU) und Nürtingen-Geislingen (HfWU) sollte das entwickelte Messkonzept sowie umgesetzt und erprobt. Mit dem Ziel, die organisatorischen Strukturen für das Energiemanagement an den Hochschulen zu fördern, wurden darüber hinaus sogenannte „Energiezirkel“ an den Pilothochschulen eingerichtet und erprobt.

Bis zum Abschluss des Projekts im Juni 2023 konnten die folgenden Projektergebnisse erzielt werden:

1. Zählerkonzept: Abstimmung der Vorgaben für Konzept mit Landesbetrieb Vermögen und Bau, Umfangreicher Anforderungskatalog sowie Ausschreibung und Beauftragung einer Energiemanagement-Software

Eine Einführung in das Zählerkonzept inkl. Funktionsbeschreibung findet sich im nächsten Unterkapitel

1. Energiezirkel

Ein zentrales Ziel des Projektes ist es, die automatisierte Erfassung und Archivierung von Messdaten in einer herstellerunabhängigen Datenbank nach einer standardisierten Datenstruktur mit Bezug zum Kennzeichnungssystem der Richtlinie VDI 3814, Blatt 4.1 zu erreichen. Aufbauend auf dieser Datenbank (MySQL bzw. Maria DB) können über einen sicheren Lesezugriff (VPN) unterschiedlichste Softwaretools auf diese Daten zugreifen, ohne dass aufwändige und kostenintensive Exportfunktionen, oder projektspezifische Schnittstellen eingerichtet werden müssen.

Dieses Konzept wurde bereits in Form eines Prototyps in der Pilotphase umgesetzt und getestet, sowie für ein agiles Energiemanagement in Form eines eingesetzt.

Unterkapitel

- **Erläuterung der EnMa-Zählerstruktur**
- **Erläuterung des Konzepts "Energiezirkel"**

From:
http://doku.ks-bw.info/wiki/ - **Portal des Projektes EnMA-HAW**

Permanent link:
http://doku.ks-bw.info/wiki/doku.php?id=enmahaw&rev=1719920763

Last update: **02.07.2024 11:46**